

# RATHAUS News

Ausgabe #25 | Das Monatsmagazin der Stadtverwaltung



## ZWEI SPIELPLÄTZE NEU GESTALTET

In der Straße Röttgersbank sind zwei neue, aufeinander abgestimmte Spielplätze entstanden. Die neugestalteten Spielflächen bieten Kindern verschiedener Altersgruppen attraktive und sichere Möglichkeiten zum Spielen, Klettern und Entdecken. Das Besondere an dem Projekt: Die beiden benachbarten Flächen sind optisch aufeinander abgestimmt und bilden gemeinsam ein zusammenhängendes Spielerlebnis, auch wenn sie räumlich voneinander getrennt liegen. Während der erste Spielplatz größere Spielgeräte und mehr Herausforderungen für ältere Kinder bietet, richtet sich der zweite Bereich gezielt an Kinder im Alter von ein bis fünf Jahren. Durch diese Aufteilung können die verschiedenen Altersgruppen ungestört spielen und entdecken.

Auch bei der Ausstattung wurde auf durchdachte Details geachtet. Da auf den Spielflächen nur begrenzt Platz für größere Bäume vorhanden ist, wurden spezielle „Schatten-Blätter“ installiert, die vom Spielgerätehersteller entwickelt wurden.



Das Polizeipräsidium Recklinghausen hat den Kriminalitätsbericht für das vergangene Jahr vorgestellt.

## KRIMINALITÄTSBERICHT FÜR 2025: GESAMTKRIMINALITÄT SINKT IN GLADBECK

**Das Polizeipräsidium Recklinghausen hat den Kriminalitätsbericht für das Jahr 2025 veröffentlicht. Die Statistik für das Gladbecker Stadtgebiet liefert dabei unter dem Strich erfreuliche Nachrichten für die Bürger:innen.**

Die Gesamtkriminalität in Gladbeck ist um mehr als 11 Prozent gesunken und damit rückläufig. Besonders positiv hervorzuheben ist, dass die Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ), ein wichtiger Gradmesser für die Kriminalitätsgefährdung, in Gladbeck im Vergleich mit den übrigen Städten im Kreis am stärksten gesunken ist. Bürgermeisterin Bettina Weist ordnet die positive Entwicklung für die Stadt ein: „Dass die Gesamtkriminalität in Gladbeck so deutlich gesunken ist, zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Jeder Fall, jedes Opfer ist immer noch eines zu viel, aber die Entwicklung macht deutlich:

Gladbeck wird insgesamt sicherer. Wir werden gemeinsam im Rahmen der Ordnungspartnerschaft des Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD) mit der Polizei auch in Zukunft hart daran arbeiten, dass unsere Stadt für alle Menschen ein guter und sicherer Lebensort bleibt.“

Laut dem aktuellen Bericht der Polizei konnten vor allem in den Bereichen, die das Sicherheitsgefühl der Menschen im Alltag maßgeblich beeinflussen, deutliche Rückgänge verzeichnet werden: So gingen insbesondere die Zahlen der Straßenkriminalität, u.a. gab es weniger Fahrraddiebstähle und Sachbeschädigungen, sowie die Fälle von Wohnungseinbrüchen zurück. Im Bereich der Gewaltkriminalität gab es hingegen einen Anstieg um rund 11 Prozent. Hierunter fallen Raubdelikte und gefährliche sowie schwere Körperverletzungen.